hdk

Zürcher Hochschule der Künste Zürcher Fachhochschule

Erstellungsdatum: 06.07.2025 00:33

Semesterkurs Verzierungslehre / Französische Ornamentik im 18. Jahrhundert

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Alte und Neue Musik > Alte Musik

Nummer und Typ DMU-WKAN-1103.22F.003 / Moduldurchführung

Modul Studio für Alte Musik 60'

Veranstalter Departement Musik

Leitung Claire Genewein

Minuten pro Woche 60

Anzahl Teilnehmende 10 - 15
ECTS 1 Credit
Voraussetzungen keine

Lehrform Gruppenunterricht Theorie und Praxis am eigenen Instrument

Zielgruppen Instrumentalist:innen und Sänger:innen

Lernziele / Kompetenzen -Woran erkennt man, dass ein Stück im französischen Stil verziert ist, oder verziert werden soll/kann?

-Erlernen spezifischer Agréments und deren Anwendung

-eine unverzierte Melodie im französischen Stil mit Agréments auschmücken können.

-Die Unterschiede in der Verzierungsart erkennen und anwenden.

-Schreiben von Doubles.

(Werke von beispielsweise: Hotteterre, Monteclair, Rameau, Couperin, Campra,

Clerameault, Bach u.a.)

Inhalte

Im Zentrum dieses Kurses steht das Erlernen der französischen Verzierungskunst des 18. Jahrhunderts. Das Vorbild für Instrumentalisten war wie so häufig die Sänger. Deshalb wird das Erlernen der vielfältigen französischen Agréments mit Hilfe des Sängervorbilds bei unterschiedlichen Kompositionen wie Air et Brunettes mit Doubles, franz. Kantaten, Air de cours/ Air sérieux, religiöse Musik für die Karwoche z.B. Couperin Leçon de tenebre etc. erlernt. In diesem praktisch-theoretischen Kurs werden alle erarbeiteten Verzierungen direkt am Instrument/Stimme ausprobiert.

Bibliographie / Literatur

 Bénigne de Bacilly's Remarques curieuses sur l'art de bien chanter (Paris: Chez l'auteur rue

Pastourelle, au petit S. Jean, 1668, 1671, 1679, 1681)

• Marin Mersenne, L'Harmonie universelle, contenant le théorie et la pratique de la musique

(Paris: S. Cramoisy, 1636)

 Michel Le Faucheur, Traité de l'action de l'orateur ou de la prononciation et du deste (Paris:

Augustin Courbé, 1657)

• Jean Léonor Le Gallois de Grimarest, Traité du récitatif dans la lecture, dans l'action publique,

dans la déclamation et dans le chant (Paris: Jacques Le Fevre et Pierre Ribou, 1707)

 Michel Pignolet de Montéclair, Principes de Musique divisez en quatre parties (Paris: the author,

1736)

1730,

Leistungsnachweis / Testatanforderung 3 Werke verzieren und nach Möglichkeit an einem Podium aufführen. Siehe auch: Kammermusik französische Kantate (Genewein)

Montag jeweils 10-12 Uhr 21.2.; 28.2.; 7.3.; 14.3.; 28.3.; 4.4.; 11.4.; 25.4. Termine

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

Bemerkung 1103